

Anmeldung bis 16. August 2013

per Fax an: 0641 303-3203

per E-Mail an: Anmeldung-AMS@rpgi.hessen.de

Für die Teilnahme wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 95 € erhoben. Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt.

Hiermit melde ich mich zur Veranstaltung "Sicherheit und Gesundheitsschutz" am 2. September 2013 verbindlich an.

Institution/Firma: _____

Name/Vorname: _____

Funktion: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich möchte am Nachmittag folgendes Forum besuchen:

- Forum 1: AMS in der Praxis - betriebliche Umsetzung und Beispiele
- Forum 2: AMS und Sicherheitsmanagement bei der Anlagensicherung
- Forum 3: Gesundheitsmanagement vor dem Hintergrund von Demographie und Fachkräftemangel

Die Veranstaltung ist zertifiziert. Sie erhalten als Fachkraft für Arbeitssicherheit zwei Fachpunkte.



ANFAHRT

Veranstaltungsort

Technische Hochschule Mittelhessen
Wiesenstraße 14, Haus A20
35390 Gießen

Campusplan



Anreise mit dem PKW

Zufahrt über die Eichgärtenallee in die Ringallee. Dort befindet sich (nach ca. 75 m) links die Einfahrt ins Parkdeck Gebäude C, etwas weiter gerade aus (ca. 300 m) auf der rechten Seite die Einfahrt für das Parkdeck "Ringallee".

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die THM erreichen Sie ab Gießen Bahnhof mit dem Bus Linie 2 (Haltestelle Berliner Platz) oder Linie 5 (Haltestellen Behördenzentrum oder Landgericht).

Kontakt

Ansprechpartner Regierungspräsidium Gießen:
Frau Michèle Wachkamp
E-Mail: michele.wachkamp@rpgi.hessen.de
Tel.: 0641 303-3277
www.rp-giessen.de/AMS-Fachtagung

Regierungspräsidium
Gießen



GDA-Fachveranstaltung

SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ MANAGEN

neue Herausforderungen, neue Lösungswege für Unternehmen



Mo., 2. September 2013
10:00 bis 16:30 Uhr
Campus der THM, Gießen

Veranstalter: Regierungspräsidium Gießen
Hessisches Sozialministerium
Technische Hochschule Mittelhessen
DGUV Landesverband Mitte

EINLADUNG



Die Gewährleistung von Sicherheit und Gesundheit seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehört zu den Kernaufgaben jedes Arbeitgebers.

Mit Arbeitsschutzmanagementsystemen, kurz: AMS, werden diese Ziele effektiv und effizient erreicht, Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten kontinuierlich verbessert und

die Rechtssicherheit für die Handelnden erhöht. Prozessbezogene Ansätze helfen, Sicherheit und Gesundheitsschutz in das tägliche Denken und Handeln, aber auch in Prozesse außerhalb der Routine zu integrieren.

Die derzeit verfügbaren AMS-Konzepte bieten dem betrieblichen Nutzer ein breites Lösungsspektrum. Die Fachveranstaltung greift dies auf und bietet die Möglichkeit diese Ansätze für neue Herausforderungen beim Managen von Sicherheit und Gesundheitsschutz zu diskutieren.

In den Foren, aber auch in der begleitenden Posterausstellung bieten sich Gelegenheiten für Diskussionen und zum Austausch von Erfahrungen, um die Einführung oder Verbesserung eines AMS zu erleichtern – ein Ziel der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie, zu dessen Erreichen die Veranstalter Hessisches Sozialministerium, Regierungspräsidium Gießen, Technische Hochschule Mittelhessen und DGUV Landesverband Mitte einen Beitrag leisten wollen.

Ihr

Dr. Lars Witteck
Regierungspräsident

Veranstalter:

HESSEN



DGUV
Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung
Landesverband Mitte



PROGRAMM

- 10:00 Begrüßung
Dr. Lars Witteck
Regierungspräsident
Prof. Dr. Klaus Behler
Vizepräsident der THM
- 10:20 Einführung
Dr. Bernhard Brückner
Andrea Krönung
Hessisches Sozialministerium
- 10:40 Was Arbeitgeber und Führungskräfte wissen sollten - Verantwortung und Haftung im betrieblichen Arbeitsschutz
RA Prof. Dr. Stefan Mensler
- 11:20 Betrieblicher Arbeitsschutz in der Wertschöpfungskette
Prof. Dr. Thomas Steffens
Technische Hochschule Mittelhessen
- 11:45 Kaffeepause mit begleitender Ausstellung und Präsentation des GDA-ORGCheck online
- 12:00 Podiumsgespräch
Unterschiedliche Ansprüche, unterschiedliche Lösungen - AMS Konzepte im Vergleich
Andreas Ritter
DQS GmbH
Peter Hissnauer
Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS)
Manfred Böhler
BG Holz und Metall
Dr. Bernhard Brückner
Hessisches Sozialministerium
Moderation: Prof. Dr. Thomas Steffens
Technische Hochschule Mittelhessen (THM)
- 13:00 Mittagessen mit begleitender Ausstellung und Präsentation des GDA-ORGCheck online

PROGRAMM

- 14:00 Forum 1: AMS in der Praxis - betriebliche Umsetzung und Beispiele
Arbeitsschutz nachhaltig im Unternehmen sichern
Michèle Wachkamp, RP Gießen
Praxisbeispiel für ein integriertes Managementsystem
Heinz-Martin Münch, Alexander Binzel Schweißtechnik GmbH & Co. KG
Restrukturierungsprozesse in Unternehmen und Gesundheitsschutz
Emanuel Beerheide, LIA.NRW
- Forum 2: AMS und Sicherheitsmanagement bei der Anlagensicherheit
Anforderungen an die betriebliche Organisation in Biogasanlagen
Joseph K. Ziegler, ARGE Biogas safety first
Sicherer Einsatz von Fremdfirmen
Andreas Grimmeiss, BGRCI
Brandschutzmanagement
Klaus Epe, Epe-Consulting, TQM Assessor
- Forum 3: Gesundheitsmanagement vor dem Hintergrund von Demographie und Fachkräftemangel
Betriebliches Gesundheitsmanagement - ein strategischer Ansatzpunkt für eine demografiefeste Arbeit
Jörg Hentrich, RKW-Kompetenzzentrum
Gesundheitsmanagement wirksam in den Betrieb integrieren
Prof. Dr. med. Th. Weber, HSK GmbH
Unternehmensbeispiel Gesundheitsmanagement - Wege beschreiten und Akteure einbinden
Nadja Gabriel, Schunk GmbH
- 16:00 Fazit und Ausblick
Prof. Dr. Thomas Steffens, THM
Dr. Bernhard Brückner, HSM
Weitere Informationen zur Veranstaltung unter www.rp-giessen.de/AMS-Fachtagung